

PRODUKTDATENBLATT



Eimer mit 13.5kg
Eimer mit 4.5kg
Dose 0.9kg

Produktvorteile

- Metallglanz - Effekt für Dekorative Anstriche
- Sehr guter Wirkungseffekt auf strukturierten Oberflächen
- Für viel Untergründe geeignet

MARMOPearl metallic (mit Metallglanz-Effekt) F711

Dauerelastischer 1K-PUR-Metalliséack für strapazierfähige, wetterfeste Innen- und Aussenanstriche. Speziell für dekorative Effektlackierungen.

Anwendungsbereich

Streich, roll- und spritzbare Metallfarbe für dekorative Anstriche von Abrieb, Gips- und Weissputz, Tapeten, Holz, Kunststoffe etc.

Produkteigenschaften

- Aussen und Innen
- Dauerelastischer 1K-PUR Metalliséack
- Für strapazierfähige, wetterfeste Anstriche
- Rissüberbrückend
- Hervorragende Licht-, Farbton- und Wetterbeständigkeit
- Unverseifbar
- Auf EPS und PIR
- Nicht für MW geeignet
- 9 Standard Farbtöne (RAL 9006, RAL 9007, Blau, Chromstahl, Gold, Grün, Kupfer, Pink, Britannia)
- Roll-, Streich- und Spritzbar (Airless)

Wissenswertes vor Applikation

Farbtöne:

9 Standard Farbtöne (RAL 9006, RAL 9007, Blau, Chromstahl, Gold, Grün, Kupfer, Pink, Britannia)

Farbtonzuschläge:

siehe Services

Verträglichkeit:

Nicht geeignet für Fassaden mit Mineralwolle

Lagerung:

Muss frostfrei und vor Hitze geschützt gelagert werden. Anbruchgebände sind gut zu verschliessen. In ungeöffnetem Originalgebände bleibt das Material ohne Qualitätsbeeinträchtigung bis 12 Monate lagerfähig. (Materialreste gesetzeskonform in kleineren Gebände lagern um den Luftgehalt in Gebände gering halten)

Verbrauch:

Verbrauchsangaben sind abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte dienen nur zur Orientierung. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln

Farbtongenauigkeit:

Lieferungen mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verwenden. Unterschiedliche Chargen sind untereinander zu mischen

Farbtonstabilität:

Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können Farbtöne verändern. Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen beeinflusst. Es gelten die jeweils aktuellen Regelungen in Merkblättern und SIA Normen

Füllstoffbruch:

Mechanische Belastungen können die Füllstoffe im Material beschädigen und so zu hellen Abzeichnungen führen. Das hat keinen Einfluss auf die Produktqualität

Verbrauch/Ergiebigkeit

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

Als Durchschnittswert gilt: 0.150 - 0.180 kg/m²

Untergrund Vorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig, frei von Sinterschichten, Ausblühungen, Trennmitteln, Schmutz und Staub sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Kritische Untergründe müssen auf die Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen! Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen. Mürbe und sandende Untergründe sind mit Tiefgrund zu behandeln. Bei zweifelhaften Untergründen steht unser Beratungsdienst jederzeit zur Verfügung.

Vorbereitung

Die verputzte Fläche muss mit Colora 1110 excellence in einem ähnlichen Farbton vorgestrichen werden. Unregelmässigkeiten im Untergrund (Ansätze, Applikationsfehler etc.) können nicht kaschiert werden, sie werden eher noch verstärkt!

Zubereitung

Die Metallfarbe kann zum streichen bis 5% mit Wasser verdünnt werden. Zum spritzen wird die Lasur bis max. 15% mit Wasser verdünnt.

Applikation

Die Verarbeitung dieses Produktes erfordert hohe fachmännische Kenntnisse. Die verdünnte metallic-Farbe wird direkt auf den vorgestrichenen Untergrund (Beton, Grundputz oder tragfähiger Deckputz) appliziert. Die Farbe muss vor und während der Applikation gründlich aufgerührt werden. Die Verarbeitung erfolgt von Hand (rollen, streichen), oder durch spritzen mit einem geeignetem Spritzgerät. Die Verarbeitung erfolgt im Kreuzgang. Es ist darauf zu achten, dass ein gleichmässiger Farbauftrag erfolgt. Für eine gleichmässige Farbwirkung ist ein zweiter Anstrich zu empfehlen. Markante Pinselstriche oder Rollerstrukturen vermeiden (auf guten Verlauf achten!). Es sollte immer nass in nass gearbeitet werden. Nach dem Auftragen ist die Fläche mit einer trockenen Rolle oder einem Lederlappenroller in gleicher Richtung auszurollen. Werkzeuge, Geräte und Hände müssen nach Arbeitsende mit Wasser gereinigt werden. Für die Verarbeitung sind nur rostfreie Werkzeuge und Geräte zu benützen. Unregelmässigkeiten am Untergrund (Ansätze, Applikationsfehler etc.) können nicht kaschiert werden, sie werden eher noch verstärkt! Es ist ratsam, den technischen Dienst der Saint-Gobain Weber AG zu befragen, und am Objekt eine grössere Musterfläche anzulegen. Bei allen Arbeiten ist der Temperatur und der Sonnenbestrahlung des Objektes besondere Aufmerksamkeit zu schenken (Flächen müssen beschattet werden).

Trocknung / Aushärtung

Hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch können die Härtungs- und Trocknungszeiten verlängern. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen. Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 8 Stunden.

Allgemeine Informationen

Um Algen- und Pilzbefall sinnvoll vorzubeugen, empfehlen wir, den Fassadendeckputz zweimal mit einer Colora Fassadenfarbe zu streichen. Nur so kann eine langfristige Sicherheit gewährleistet werden. Der Farbe dürfen keine Zusätze zugemischt werden. Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neuste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von

anderen Produkten.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

Hinweise zur Verarbeitung:

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig, frei von Sinterschichten, Ausblühungen, Trennmitteln, Schmutz und Staub sein
- Die Fläche muss mit Colora 1110 excellence in einem ähnlichen Farbton vorgestrichen werden
- Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten
- Es ist ratsam am Objekt eine grössere Musterfläche anzulegen
- Unregelmässigkeiten im Untergrund (Ansätze, Applikationsfehler etc.) können nicht kaschiert werden, sie werden eher noch verstärkt!
- Markante Pinselstriche und Rollerstrukturen sind zu vermeiden (auf guten Verlauf achten)
- Bei grossen und / oder ebenen Flächen sind Streifenbildungen kaum zu vermeiden. Ferner sind Gerüstverankerungen problematisch!
- Nicht unter +10°C und über +25°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Der Farbe dürfen keine Zusätze zugemischt werden
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Angrenzende Bauteile sind zu trennen
- Das tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen

Wetterbedingte Hinweise:

Nicht durchgetrocknete Farbflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Die Temperaturen sind einzuhalten.

Produktspezifische Hinweise:

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen können Auswirkungen auf die Verarbeitung haben. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen. Während der Verarbeitung und Trocknung des Materials muss die Temperatur von Luft, Material und Untergrund stets über +10 °C liegen. Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Unterschiedliche Chargen untereinander mischen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern.

Lagerungsvorschriften

Muss frostfrei und vor Hitze geschützt gelagert werden. Anbruchgebände sind gut zu verschliessen. In ungeöffnetem Originalgebände bleibt das Material ohne Qualitätsbeeinträchtigung bis 12 Monate lagerfähig. (Materialreste gesetzeskonform in kleineren Gebänden lagern um den Luftgehalt in Gebänden gering zu halten).

Min. Lagerstabilität

12 months

Besondere Hinweise

- Nicht geeignet für VAWD/WDVS Mineralwolle - Systeme
- Es ist ratsam, den techn. Dienst der Saint-Gobain Weber AG zu befragen, und am Objekt eine grössere

Musterflächen anzulegen

- Haut- und Augenkontakt vermeiden, bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 257 „Maler-, Holzbeiz- und Tapezierarbeiten“ die SIA Norm 118/257: „Allgemeine Bedingungen“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern Smgv BFS 25: Farbtonabweichungen und Smgv BFS 26: Farbtonveränderungen.

Eigenschaft	Wert
CE-Klassifizierung	Nein
Konsistenz	Flüssig
∅ Dichte	Dichte bei 20° C : 1,07 g/cm ³ (DIN 51757)
∅ Weiterbeschichtungszeit	6 hour(s)
Inhaltsstoffe	Polymerdispersion mit Metalleffekt-Pigmenten und Additiven. Lösemittelgehalt: VOC der Schweiz = 7,10 % / VOC der EU = 9,20 %
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	25 °C
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	10 °C
Min. Lagerstabilität	12 months
∅ Trocknungszeit	Trocknung unter Normalbedingungen (Lufttemperatur 20° C, rel. Luftfeuchtigkeit 50 %): Staubtrocken nach 40 bis 50 Minuten, Griffest nach ca. 4 bis 5 Stunden
Dauernassbereicheignung	Nein
H-Sicherheitssätze	H319-Verursacht schwere Augenreizung.
P-Sicherheitssätze	P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103-Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P280-Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P264-Nach Gebrauch ... gründlich waschen. P305 + P351 + P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337 + P313-Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschaft	Wert
∅ Abbindezeit	Trocknung unter Normalbedingungen (Lufttemperatur 20° C, rel. Luftfeuchtigkeit 50 %): <ul style="list-style-type: none"> • Überstreich- / überspritzbar nach 5 bis 6 Stunden • Die gute Endhaftung wird oft erst nach 2 bis 3 Wochen erreicht!
Temperaturbeständigkeit bis ca.	Siedebeginn und Siedebereich: 100° C (DIN)
Werkzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • Roller, Pinsel, Bürste, Schwamm, Lederlappenroller, Spritzgeräte (Airless)
∅ Wasserzugabe	<ul style="list-style-type: none"> • Rollen / Streichen: max. 5% Wasser • Spritzen: max. 15% Wasser



T: +41 44 947 88 55, E-Mail: technik@weber-marmoran.ch, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH